

# Lehrergewalt

**Beitrag von „Krabappel“ vom 28. Oktober 2017 16:01**

Ich habe Xiam so verstanden, dass man disziplinarische Konflikte nicht physisch ausleben sollte, außer, wenn ein Schüler einem anderen mit der Schere droht z.B. und da bin ich derselben Meinung. Natürlich darf man jemandem die Hand schütteln, das dürfte jedem klar sein.

Der TE scheint aber die Grenzen des Normalen nicht mehr zu sehen, weil seine Schüler schwierig sind. So à la „die sind doch eh grob, das verstehen die nicht anders“. Ich hatte denselben Vorfall, wie Xiam, SchülerInnen wollten irgendwo (nicht) hin und wurden frech, daraufhin hab ich eine am Arm „hineingeleitet“. Wie fest genau konnte hinterher natürlich niemand mehr sagen. Es gab aber Ärger und mein SL war sehr klar, dass das nicht geht. Zu Recht.

Wenn man selber wütend wird z.B., kann die Grenze zu fest zuzupacken eben verschwimmen und das sollte man tunlichst unterlassen. Gerade bei schwieriger Klientel. Am Gymnasium hat man diese Fragen natürlich nicht, geleitet man dort jemanden an der Schulter Richtung Pausenhof, wird es einem natürlich nicht passieren, dass der Schüler kreischt: „Fassen Sie mich nicht an!!!“